



## **Ülker Radziwill zur Landesvorsitzenden der Berliner AWO gewählt**

14.11.2023

### **Pressemitteilung: Ülker Radziwill zur Landesvorsitzenden der Berliner AWO gewählt**

Bildnachweis: Saskia Krumbholz // AWO Landesverband Berlin

Die Berliner Politikerin Ülker Radziwill wurde auf der 25. Landeskonferenz zur neuen Vorsitzenden des AWO Landesverbandes Berlin gewählt. In den kommenden vier Jahren wird sie ihre langjährigen Erfahrungen in den Bereichen Sozialpolitik, Ehrenamt und Integration in den Verband einbringen. Sie folgt der heute verabschiedeten Landesvorsitzenden Ina Czyborra, der mit großem Applaus für ihr Engagement in den vergangenen vier Jahren gedankt wurde.

Ulker Radziwill bedankte sich für das ihr entgegengebrachte Vertrauen. „Als Landesvorsitzende der Berliner AWO möchte ich mich insbesondere für den gesellschaftlichen Zusammenhalt einsetzen. Ich bin der Überzeugung, dass wir nur gemeinsam die Probleme der Menschen in unserer Stadt lösen können. Besonders die Belange der Familien und der Schwächsten in unserer Gesellschaft sind mir ein Anliegen. In einer Stadt wie Berlin, geprägt von Vielfalt und Dynamik, freue ich mich darauf, meine Expertise einzubringen und in diesen herausfordernden Zeiten dazu beizutragen, positive Veränderungen für die Menschen zu gestalten.“

In den AWO Landesvorstand wurden weiterhin gewählt: Arvid Krüger, Christian Meyerdierks, Thomas Scheunemann, Manfred Nowak und Andrea Niemann. Als Vertreterin für die korporativen Mitglieder wurde Nora Kizilhan in den Landesvorstand gewählt.

Die Landeskonferenz mit dem Motto „Zukunft Jetzt! nachhaltig gestalten – Demokratie. Vielfalt. Verteilungsgerechtigkeit“ hat zudem wegweisende Beschlüsse gefasst. So wurde der Antrag „Unser Weg zur Klimaneutralität“ des Fachbeirats Klimagerechtigkeit angenommen. Die Berliner AWO verpflichtet sich, gemäß der Bundesbeschlüsse vom 5. März 2022 Klimaneutralität in den nächsten Jahren umzusetzen, weil Klimaschutz und soziale Gerechtigkeit untrennbar miteinander verbunden sind. Die Berliner AWO will sich dafür einsetzen, dass der Weg zur Klimaneutralität als Chance genutzt wird, Ungleichheiten zu verringern und alle Menschen mitzunehmen.

## **Pressekontakt**

- Saskia Krumbholz

Mitarbeiterin Stabsstelle Kommunikation

Arbeiterwohlfahrt Landesverband Berlin e.V.

Stabsstelle Kommunikation

Blücherstraße 62

10961 Berlin

**Telefon** 030 25 389 277

**Mobil** 160 95 97 75 50

**E-Mail** [saskia.krumbholz@awoberlin.de](mailto:saskia.krumbholz@awoberlin.de)